

Die von Verbänden der Wirtschaft 1993 gegründete staatlich anerkannte gemeinnützige FOM Hochschule für Oekonomie & Management verfügt über 19 Hochschulstudienzentren in Deutschland und weitere im Ausland.

An der FOM studieren ausschließlich Berufstätige mit Hochschulberechtigung sowie Auszubildende, die nach dem Abitur parallel zum Studium eine betriebliche Ausbildung absolvieren.

Großunternehmen wie 3M, Aldi, Bertelsmann, Daimler, Deutsche Bank, Deutsche BP, E.ON, Evonik, RWE und Siemens, aber auch viele mittelständische Betriebe kooperieren bei der Ausbildung von Führungsnachwuchs mit der FOM.

Bereits seit 2001 können die Studierenden an der FOM auch international bekannte Grade wie Bachelor und Master erwerben. Seit dem Wintersemester 2007 hat die FOM ihr Angebot um Bachelor-Studiengänge in den Richtungen Business Administration, International Management, Business Law, Steuerrecht und Wirtschaftsinformatik erweitert.

Hochschulabsolventen können auch zweijährige berufsbegleitende Master-Studiengänge in sechs verschiedenen Fachrichtungen sowie den MBA an der FOM absolvieren. Alle Studiengänge sind akkreditiert.

[www.fom.de](http://www.fom.de)



**Institut für Logistik- & Dienstleistungsmanagement**  
der FOM University of Applied Sciences



Ministerium für Wirtschaft,  
Mittelstand und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

## **Einladung** **4. FOM Forum Logistik Duisburg** **LOGFOR: „Green Logistics** **in der Praxisumsetzung“**


Mittwoch, 27. Oktober 2010 · 18:00 Uhr

Tec Tower  
Bismarckstraße 142 · 47057 Duisburg (Neudorf)


## Sehr geehrte Damen und Herren,

die Diskussionen und Demonstrationen im Rahmen des vergangenen Weltklimagipfels sowie der Schock über die mageren Ergebnisse des Treffens haben eines erneut deutlich ins Bewusstsein gebracht: die Dringlichkeit effizienter Maßnahmen. Gerade Deutschland – über viele Jahre Exportweltmeister – zeigt sich offen, die Logistik zunehmend „grüner“ zu gestalten und wartet immer wieder mit Innovationen auf.

Unter der Leitung von Prof. Dr. Matthias Klumpp stellen sich in Duisburg Experten aus unterschiedlichen Feldern der Logistik der Diskussion um die Green Logistics. So möchten wir Ihnen einen Überblick geben, wie sich das Konzept auf die verschiedenen Bereiche von Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen auswirkt, und anschließend mit Ihnen, weiteren interessierten Teilnehmern und anderen Fachleuten in einen Dialog treten.



Prof. Dr. Burghard Hermeier  
Rektor der FOM  
Hochschule für Oekonomie & Management



Dipl.Oec. Frank Quirbach  
Geschäftsleitung  
Hochschulstudienzentrum Duisburg

## Programm

### Begrüßung

Prof. Dr. M. Klumpp  
Wissenschaftlicher Direktor ild  
FOM Hochschule für Oekonomie & Management

### Vorträge

#### „GoGreen: Vom Produkt zum Unternehmensführungskonzept“

H. Brockhausen  
DHL Supply Chain Central Europe

#### „Potenziale und Grenzen der Technik für Green Logistics“

Prof. Dr.-Ing. B. Noche  
Universität Duisburg-Essen, ZLV, TUL

#### „Green Logistics konkret: CO<sub>2</sub>-Berechnung in der Handelslogistik“

A. Kock, NOWEDA  
Chr. Wick, NOWEDA

#### „E-Route: Neue Logistikprozesse für Elektro-LKW“

Prof. Dr. M. Klumpp, FOM ild  
T. Keusgen, DB Schenker

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir zu einem Imbiss ein.

Anmeldungen nimmt Christina Vogeler unter 0203 306-3432 oder [christina.vogeler@fom.de](mailto:christina.vogeler@fom.de) bis zum 18. Oktober 2010 entgegen.